

---

## Urlaubsrecht und Urlaubsregelung in der Praxis

Das Bundesurlaubsgesetz (BurlG) bildet den gesetzlichen Rahmen für den Urlaubsanspruch und regelt den Mindesturlaub. Trotzdem treten in der Praxis häufig Fragen auf wie: Wieviel, wie und vor allem: wann?

Das Seminar vermittelt auf Basis der aktuellen umfangreichen Rechtsprechungen des EuGH und BAG die nötigen Kenntnisse des Urlaubsrechts und dessen Umsetzung in der Praxis.

### Rechtsgrundlagen des Urlaubsanspruchs

- o Bundesurlaubsgesetz, Tarifvertrag, Arbeitsvertrag
- o Urlaubsdauer, Urlaubsanspruch, Zwangsurlaub, z. B. bei Brückentagen
- o Wartezeit, Teilurlaub, Übertragung von Urlaub
- o Urlaubsausschlussfristen im Arbeits- und Tarifvertrag

### Mitbestimmung der Personalvertretung bei allgemeinen Urlaubsgrundsätzen

- o Aufstellung des Urlaubsplans; Vorrangregelungen
- o Zahl der zusammenhängenden Urlaubstage
- o Regelungen zu Sonderurlaub, unbezahltem Urlaub

### Weitere Mitbestimmungsrechte beim Urlaub

- o Mitbestimmung bei Lage und Dauer von Betriebsferien
- o Mitbestimmung bei Urlaubssperren
- o Festlegung des Urlaubs einzelner Arbeitnehmer in Streitfällen

### Handlungsmöglichkeiten in Konflikten bei der einzelnen Urlaubsgewährung

- o Ablehnung von Urlaub
- o Widerruf eines bereits genehmigten Urlaubs
- o Erkrankung im Urlaub
- o Arbeit im Urlaub

### Aktuelle Rechtsprechung von BAG und EuGH zum Urlaub

- o Urlaubsabgeltung bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- o Urlaubsübertragung bei Langzeiterkrankung
- o Vorgaben des EuGH zu Verfall und Verjährung von Urlaubsansprüchen

### Zusatzurlaub für besondere Arbeitnehmergruppen – Diskriminierung?

- o Aktuelle Rechtsprechung des BAG zum altersabhängigen Mehrurlaub
- o Längerer Erholungsurlaub für Jugendliche nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz
- o Elternzeit und Mutterschutzurlaub

- o Zusatzurlaub für Schwerbehinderte nach dem Neunten Sozialgesetzbuch

**Teilnahmebedingungen:**

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme schriftlich an. Ihre Verwaltung erhält mit der Teilnahmebestätigung die Rechnung zugeschickt. Die Teilnahmegebühr von 167,00 € zzgl. 19 % MwSt. pro Teilnehmer schließt Arbeitsunterlagen und Erfrischungsgetränke ein. Bei Stornierung nach dem 26.01.2020 sind 35 % der Gebühr, bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung sowie Absage am Seminartag ist die volle Seminargebühr fällig. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum **14.02.2020**.

**Preis**

167.00 € zzgl. 19% MwSt.

**Referent/-in**

**Rechtsanwältin Michaela Hoher**, Rövershagen, Schwerpunkt Arbeitsrecht, langjährige Dozentin

**Seminarteilnehmende**

Personalamt, Personalrat, Führungskräfte, sonstige Interessierte, kommunale Unternehmen

**Ort und Datum**

Güstrow – Bürgerhaus -, Sonnenplatz 1, 18271, Güstrow

07-02-2020 (09:00 - 15:30 Uhr)